



**GRÜNBACH am
SCHNEEBERG**
SPÖ

Infoblatt Winter 2023

*Wir wünschen
Ihnen ein
Frohes Neues Jahr*

Besuch im Parlament | Frührschoppen | Barbarazweige

**GEMEINSAM
GUT FÜR
GRÜNBACH**

Bürgermeister Peter Steinwender & sein Team!



Das kann sich doch keiner leisten!

Beim Einkauf im Supermarkt müssen wir derzeit feststellen, dass die galoppierende Inflation vereinzelt sogar deutlich über den 9 Prozent liegt.

Österreich ist bei der Teuerung leider im traurigen europäischen Spitzenfeld. Die Frage, was kann ich mir noch leisten, wird zur alltäglichen Herausforderung. Vermehrt werden Wohnungen gekündigt, weil die Miete und Energiekosten unbezahlbar geworden sind. Es geht sogar so weit, dass manche sich entscheiden müssen, ob sie heute heizen oder essen. Eine entsetzende, wie auch peinliche Entwicklung für ein derart reiches Land wie Österreich.

Ich sage, wir können es uns nicht mehr leisten: Wir können es uns nicht mehr leisten, eine Regierung zu wählen, welche neben unzähligen Skandalen die Inflation in die Höhe treibt. Anstatt von Milliarden geschenkt an Benko und Co. brauchen wir wieder eine gerechte Verteilung des Vermögens, dann kann sich wieder jede und jeder sein Leben, eine gute Schulbildung, Krankenversorgung, Kinder- und Altersversorgung, etc ... leisten.

Wir haben sehr herausfordernde Zeiten zu schaffen

und ich bin sehr stolz auf unser Grünbach, wie wir damit umgehen. Bereits im Frühling gab es einen einstimmigen Gemeinderatsbeschluss, dass die Mieten der Gemeindefwohnungen stabil bleiben. Bis auf Weiteres garantieren wir, dass die Mieten nicht angehoben werden. Für spezielle Härtefälle ist „Grünbach hilft Grünbach“ sehr aktiv. Von den Adventausschänken bis zu Konzerten gibt es viele Spendenaktionen, welche uns die Möglichkeit geben, unseren GrünbacherInnen, die es gerade am härtesten trifft unter die Arme zu greifen, denn frieren oder hungern darf bei uns niemand müssen.

Grünbach ist wirtschaftlich gestärkt: Am neuen Betriebsgelände wird fleißig gearbeitet und am Neuschacht gibt es so viele Arbeitsplätze wie seit Jahrzehnten nicht mehr. Ein wirtschaftlicher Aufschwung, welcher auch durch eine steigende Bevölkerungsentwicklung untermauert wird.

Grünbach hat schon oft herausfordernde Zeiten bewäl-

tigen müssen und in schwierigen Zeiten können wir es uns nicht leisten, nur auf unseren Vorteil zu schauen, nur die Fehler unserer MitbürgerInnen zu suchen. Wir haben wieder eine Zeit, bei der der Zusammenhalt, wie von unseren Bergmännern, wichtiger ist, denn je. Helfen wir einander, stärken wir uns gegenseitig in unseren Fähigkeiten und wir werden gestärkt durch diese finanziell schwierigen Zeiten kommen.

Wir sind auch in stürmischen Zeiten auf einem guten Weg und so muss sich Fleiß bezahlt machen, damit jede und jeder in Grünbach sich ein gutes Leben leisten kann.

Wir können uns ein frohes Weihnachtsfest leisten. In Frieden, Liebe und Zuversicht.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen von ganzem Herzen frohe Feiertage im Kreise Ihrer Familie.

Ihr

Peter Steinwender

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Ich hoffe, diese Zeilen erreichen Sie in bester Verfassung und ich möchte Ihnen in der heutigen Ausgabe einen kurzen Überblick über einige unserer Veranstaltungen des vergangenen Jahres geben.



In einer Zeit, in der Veränderungen die einzige Konstante zu sein scheinen, heiße ich Sie herzlich willkommen zur Winter-Ausgabe unserer Partei-Zeitung. Stehen wir am Beginn einer neuen Ära? Nein, wir sind schon einen Schritt weiter. Seit gut zwei Jahren bin ich Parteiohmann, seit eineinhalb Jahren Vizebürgermeister. Ich darf euch sagen, diese Zeit war geprägt von Herausforderungen, Chancen und vielen guten Begegnungen, um unser Grünbach lebenswerter zu machen.

Ich bin stolz darauf, ein Parteiohmann einer lebendigen Partei sein zu dürfen, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, Euch, lieben Grünbacherinnen und Grünbachern, das ganze Jahr über mit verschiedensten Aktionen zu erfreuen.

Wie jedes Jahr gab es, traditionell von uns, zum Valentinstag einen Blumengruß. Weiter ging es dann mit unserer bekannten Maifeier. Im Sommer durften wir euch, auch heuer wieder, mit unserem

Sommerfrühstück verwöhnen. Die Sommertour nutzen wir immer, um euch vor Ort zu besuchen. Dies bietet eine weitere Möglichkeit, sich austauschen zu können. Mit dem Verfärben der ersten Blätter bekamen wir auch wieder die Chance, zu unserer äußerst beliebten Herbstjause zu laden.

Nachdem ich das Traditionelle schon angesprochen habe, darf die Verteilung der Barbarazweigerl, Anfang Dezember, nicht fehlen. Es gibt sicherlich viele Gelegenheiten, um sich mit Nachbarn und Freunden zu treffen. Uns ist es aber wichtig, immer wieder einen Rahmen und eine gemütliche Atmosphäre zu schaffen, damit Sie uns ihre Wünsche und Anliegen näher bringen können.

Daher erlaube ich mir, auf den 5. Jänner 2024 aufmerksam zu machen. Zu diesem Datum veranstaltet die SPÖ Grünbach, nach längerer Zeit, wieder ein Gschnas in der Barbarahalle. Wir würden uns sehr freuen, diesen

Abend mit zahlreichen Gästen verbringen zu dürfen.

Meine Lieben, es war mir wichtig euch einen kleinen Rückblick über unsere Veranstaltungen des vergangenen Jahres geben zu dürfen. Ich würde mich freuen, euch liebe Grünbacherinnen und Grünbacher, 2024 wieder bei zahlreichen Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Auf diesem Wege wünsche ich euch und euren Familien ein gesundes glückliches neues Jahr und verbleibe in Freundschaft,

Euer
Michael Schwiigelhofer





Jahresrückblick 2023

Ich bin froh, mein Leben in einem Ort verbringen zu dürfen, der neben einem Kindergarten, Schulen, zwei Hausärzten, einem Zahnarzt und einem Nahversorger auch viele andere Firmen und eine gute öffentliche Erreichbarkeit bietet.

Abgesehen von unserer schönen Landschaft, bietet unser Ort auch viel Abwechslung durch diverse Vereine – unser Veranstaltungskalender ist immer prall gefüllt und für jeden Geschmack ist ein Erlebnis dabei.

Auch dieses Jahr ist wieder viel in Grünbach passiert. Unser lebenswertes Grünbach, wo seit vielen Jahren der SPÖ von den Wählern das Vertrauen geschenkt wird, unseren Ort als Stimmenstärkste Partei vertreten zu dürfen, entwickelt sich jährlich weiter.

Ich möchte gerne das alte Jahr 2023 ein wenig Revue passieren lassen. Immerhin wurde wieder viel umgesetzt:

Unter anderem wurde unser altes „Bäckerhaus“ abgerissen und durch unseren zuverlässigen Partner, die SG Neunkirchen, neu aufgebaut und bietet nun Starter-Wohnungen sowie die Möglichkeit des Betreibbaren Wohnens. Das langgeplante Projekt der ÖBB, bei dem jede Bahnübersetzung beschränkt wer-

den muss, hat Fahrt aufgenommen und es wurde mit den Umbauarbeiten begonnen. Dank Verhandlungsgeschick und Auflassen einiger Bahnübergänge konnte die Gemeinde dadurch viel Geld sparen.

Das Caféhaus „Café Bergwerk“ hat neue Pächter gefunden, die mit Herz bei der Sache sind. Es freut mich, zu beobachten, dass nun ein reges Treiben herrscht. Auch die diesjährigen neuen Pächter in der Bad-Kantine haben sich schnell in die Herzen von uns Grünbachern gekocht. Als einer der wenigen Orte, die noch ein Freibad bieten, war ich dieses Jahr wirklich besonders froh, dass ein neuer Pächter gefunden wurde, damit wir hier keine Qualitätseinbußen beim Freibad-Besuch verzeichnen.

Die Prestige-Projekt „Erneuerbare Energie Gemeinschaft“ und „Bürgerbeteiligung Photovoltaikanlage“ sind nicht nur ein richtiger und wichtiger Schritt in die Zukunft, sondern erfreuen sich auch durch guten Zuspruch in Grünbach.

Dass vieles immer teurer wird, ist bekannt. Umso mehr freut es mich, dass unser Vizebürgermeister, Michael Schwiegelhofer, schon vor längerer Zeit das Projekt „Grünbach hilft Grünbach“ ins Leben gerufen hat. Dem Aufruf, dass z.B. jeder Grünbacher einen Euro spenden könnte - und dadurch vieles bewirkt werden könnte - sind einige gefolgt. Vielen Dank!

Auf Initiative der SPÖ, GGR Hussajenoff, haben wir zusätzlich den Beschluss gefasst, für dieses Jahr auf Mietkostenerhöhungen zu verzichten.

Manchmal sind es die kleinen Dinge, die Großes bewirken. So schaue ich zufrieden auf ein bewegtes Jahr 2023 zurück und freue mich auf das Jahr 2024, in dem wir weitere Visionen und Projekte umsetzen können.

Ich wünsche einen guten Rutsch ins Neue Jahr und vor allem aber Gesundheit und Zufriedenheit.

GGR Stefanie Haindl

Unter dem Motto „Wieder zaum rutschn und Spaß hom“ laden GR Bernhard Muhr und GGR Stefanie Haindl ins Volksheim zum

Kartenspiel – Frühschoppen

Jeden zweiten Sonntag im Monat wird das Volksheim von 10:00 – ca. 13:00 Uhr geöffnet.

Von Schnapsn über Schnön oder vielleicht Schwarz Pedal zupfen und Pokern sind alle Spiele möglich. Auch für Snacks und Getränke werden wir sorgen.

GGR Stefanie Haindl: „Ich habe mit Bernie über alte Zeiten gesprochen, immer wieder kamen wir zu dem Thema das gewisse „Dinge“ immer weniger werden im Ort. Ich habe meine persönliche Kindheitserinnerung an den typischen Sonntagsfrühschopper. Mein Stiefvater ist immer Sonntags zur Marie (Bergwerkmuseum) Kartenspielen gefahren und hat mich mitgenommen. Auch andere Väter hatten ihre Kinder mit, so haben die Väter Karten gespielt und wir Kinder hatten auch jede Menge Spaß. Es würde mich froh stimmen, wenn unsere Idee Zuspruch finden würde und ich freue mich schon sehr, rund 20 Jahre später, einen Teil meiner Kindheitserinnerung hochleben zu lassen. Vielleicht spiele ich mir mittlerweile auch ein Bummerl aus.“

GR Bernie Muhr: „Da ich gerne mit meiner Familie sonntags nach dem Essen Karten spiele und ich, als ehemaliger Spieler des SV-Grünbach, des Öfteren am Preisschnapsen teilnahm, wurde die Idee des Frühschoppens mit Kartenspiel bei einem privaten Treffen mit Steffi geboren. Ich persönlich finde, dass wir verlorene Bräuche aus alten Tagen aufleben lassen könnten, um durch gemeinsame Aktivitäten wieder einen Zusammenhalt in Grünbach zu schaffen. Denn es gibt nichts besseres, als bei einem gemütlichen Beisammensein über die Dinge zu sprechen die unseren Ort zusammen- und weiterbringen.“

Termine gleich zum Vormerken

14.01.2024
11.02.2024
10.03.2024
14.04.2024
12.05.2024 (Muttertag) - wenn gewünscht
09.06.2024 (Vatertag) - wenn gewünscht

Juli & August – Sommerpause

08.09.2024 - wenn gewünscht
13.10.2024
10.11.2024
08.12.2024 (inkl. Kleiner Weihnachtsfeier)





SPÖ-Bundesparteitage 2023

In der Bundes-SPÖ ist nach turbulenten Monaten und Jahren endlich wieder Ruhe eingekehrt. Mit Pamela Rendi-Wagner ging die erste Frau an der Spitze der SPÖ, die es leider nicht schaffte,

die gesamte Partei hinter ihr zu vereinen. Am Bundesparteitag im Juni in Linz, bei dem ich als Gastdelegierte dabei sein konnte, wurde mit etwas Anlaufschwierigkeiten ein neuer Parteivorsitzender gewählt.

Die Genossinnen und Genossen entschieden sich für den **Traisirkirchner Bgm. Andreas Babler, der uns bekanntlich kurz davor (Mai 2023) im Cafe Bergwerk besucht hat.**

Im November wurde Andi Babler dann mit ca. 89 % in Graz als Parteiobmann bestätigt!



Grünbacher Pensionisten und Pensionistinnen zu Besuch im Parlament

Anfang September besuchten rund 50 Pensionisten und Pensionistinnen das Österreichische Parlament. Hauptberuflich bin ich als Parlamentarische Mitarbeiterin bei der Abgeordneten zum Nationalrat, Katharina Kucharowits, tätig und führte daher die Grünbacherinnen und Grünbacher durch das sanierte Parlament. Nach der Führung ging es dann noch zu einem Heurigen, bevor man wieder retour nach Grünbach fuhr.



Wahlkreiskonferenz

Bereits vor zwei Jahren wurde ich von Rupert Dworak gefragt, ob ich Teil der Verjüngung der Bezirks-SPÖ sein möchte und als bezirksweite Spitzenkandidatin bei der nächsten NR-Wahl für die SPÖ ins Rennen gehen möchte. Ich hab' mich damals bereits sehr gefreut, dass mir diese Ehre zu Teil wurde.

Am 30. Oktober 2023 fand die Wahlkreiskonferenz der beiden Bezirke Neunkirchen und Wiener Neustadt statt, bei der ich mit 100 % auf den zweiten Platz des Wahlkreises gewählt wurde. Ich freu' mich auf einen spannenden Wahlkampf und hoffentlich viel Grünbacher Unterstützung!



Petra Tanzer, Christian Samwald, Madhavi Hussajenoff

Arbeit in der Gemeinde

Nachdem ich in meinem ersten Artikel nur über Veranstaltungen und Aktionen geschrieben habe, möchte ich Ihnen unsere Arbeiten in der Gemeinde nicht vorenthalten.

Jeden Montag treffen wir uns um 6 Uhr morgens am Bauhof für eine Besprechung über die bevorstehenden Arbeiten. Am selben Tag geht es von 16 bis 18 Uhr mit einer Sprechstunde am Gemeindeamt weiter, wo wir für etwaige Anliegen zur Verfügung stehen. Nachdem in mein Ressort Bauhof, Schwimmbad und Straßen fallen, gibt es einige Besprechungen, Besichtigungen und Begehungen vor Ort.

Den Straßenbau finde ich persönlich sehr interessant, da ich mit vielen Grundstücksbesitzern ins Gespräch komme und mir Wünsche und Anregungen zugetragen werden. Diese versuchen

wir, so gut es geht, in unsere Straßenplanung zu integrieren und umzusetzen. Auch unsere Bauhofmitarbeiter arbeiten das ganze Jahr, damit unsere Gemeinde sauber und ansehnlich ist. In der kalten Jahreszeit sind sie mit Schneepflug und Streuwagen für den Winterdienst unterwegs. Dieser stellt unsere Belegschaft des Bauhofs immer wieder mal vor Herausforderungen.

Unsere Mitarbeiter geben ihr Bestes, um bei Schneefall alle Straßen und Wege schnellstmöglich vom Schnee zu befreien. Verständlicherweise können Sie nicht überall gleichzeitig sein, deshalb bitte ich Sie, liebe Grünbacherin-

nen und Grünbacher, um etwas Geduld und Nachsicht unseren Kollegen gegenüber. Sollte es dennoch zu Unstimmigkeiten kommen, scheuen Sie sich nicht und melden sich am Gemeindeamt oder suchen das Gespräch mit mir. Ich bin davon überzeugt, dass wir gemeinsam schnellstmöglich eine Lösung finden werden.

Ich hoffe, Sie hatten ein besinnliches Weihnachtsfest und wünsche Ihnen und Ihrer Familie alles erdenklich Gute für das neue Jahr.

Euer,
Michael Schwegelhofer



Verteilung der Barbarazweige

Wie jedes Jahr haben wir auch dieses Jahr wieder „Barbara-Zweige“ am Hauptplatz verteilt. Dabei vergessen wir nicht, auf umliegenden Geschäfte und belieferten die Schubertlinde, das Frisörgeschäft „Pfarrer“, das Café Bergwerk, die Trafik und unsere Damen vom Billa.

Geschichte zur heiligen Barbara, Schutzpatronin der Bergleute:

Um den 4. Dezember, Gedenktag an die Hl. Barbara, rankt sich ein reiches Brauchtum. Besonders bekannt und verbreitet ist die Sitte, am Barbaratag Kirschzweige zu schneiden und sie ins lauwarme Wasser in einem beheizten Raum zu stellen.

Blühen die Zweige zu Weihnachten, wird dies als gutes Zeichen für die Zukunft gewertet.

Terminvorschau 2024

- 05.01.24 Gschnas in der Barbarahalle
- 10.02.24 Valentinsgruß am Hauptplatz
- 11.02.24 Kindermaskenball der Kinderfreunde
(Schubertlinde Adrigan)
- 08.03.24 Weltfrauentag
- 01.05.24 1. Mai – Hoch lebe der erste Mai

Sommertermine für unser Sommerfrühstück, sowie Sommer-tour werden noch bekannt gegeben.

- 22.09.24 Herbstjause
- 25.10.24 Überraschungsfeier „Gemeinsam gut für
Grünbach“ - Barbarahalle
- 30.11.24 Barabarazweige Hauptplatz
- 31.01.24 Silvestergruß Hauptplatz



Zeit – Ein kostbares Gut

Der Jahreswechsel steht vor der Tür – wieder hat man das Gefühl, dass die ZEIT viel zu schnell vergangen ist.

Weihnachten - damit verbunden sind nicht nur Freude und Besinnlichkeit, sondern auch viel Stress und Hektik - mehr noch, als das ganze restliche Jahr. In meiner Kindheit war für mich die Weihnachtszeit die schönste Zeit. Überall funkelten Lichter und es duftete nach Keksen. Die Tage, bis endlich das Christkind kam, waren kaum auszuhalten. Für meine Eltern war es die stressigste und mühsamste Zeit im ganzen Jahr. Geschenke besorgen, verpacken, verstecken, Baum kaufen, heimlich schmücken und noch schnell, spät nachts, die Geschenke darunter, damit es die Kinder nicht bemerken. Wer kennt es nicht?

Und das alles neben all den anderen Arbeiten, die das ganze Jahr über so anfielen. Kaum zu glauben. All das, um ihre Kinder an Weihnachten glücklich und strahlend vor dem Christbaum zu sehen.

Heute ist vieles anders geworden. Jeder hat alles, was er braucht. Jeder kann sich alles kaufen. Die Wünsche der Kinder werden immer größer und teurer.

Als Erwachsener werden die Wünsche meist wieder frommer – Gesundheit, Verbundenheit & Familie – diese Dinge machen uns glücklich. Diese Dinge wertschätzen wir. Es sind die kleinen, ja vielleicht manchmal die stillen Momente, die unser Herz erwärmen, die uns besinnen, zufrieden und glücklich zu sein.

Ich verschenke an mich und meine Familie für das Jahr 2024 auf jedenfall ZEIT.

ZEIT, für alles was Spaß macht.
ZEIT, zum Genießen.

ZEIT, für alles Schöne.
ZEIT, zum Zuhören.

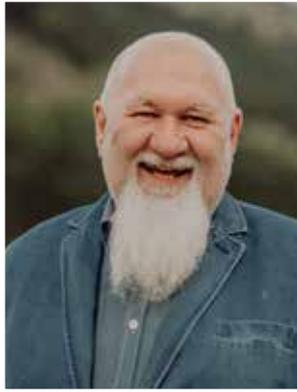
ZEIT ist das kostbarste Geschenk, das es gibt – nicht nur zu Weihnachten.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen viel Zeit für das kommende Jahr. Zeit für Ihre Liebsten. Zeit, um Stress und Hektik zu meiden und zu vermeiden. Gehen wir in uns und nehmen wir uns bewusst ZEIT, die nächsten Tage, Wochen, Monate, Jahre.



Ihre familienfreundlichen Gemeinderäte
Nicole Putz und Christopher Schmid





Jahreswechsel 2023/24

Wieder einmal steht ein Jahreswechsel bevor. Viel ist passiert in dem Jahr 2023. Alles aufzuzählen wäre einfach zu viel. Hier bei uns war einiges los, aber auch außerhalb unseres kleinen Reiches ist ein bisschen etwas vorgefallen.

Das Caféhaus hat neue Betreiber gefunden. Eine wahrhaft ausgezeichnete Neuigkeit im heurigen Jahr. Leider hat sich der Vorgänger als nicht für Grünbach würdig erwiesen. Fehler reihten sich an Fehler. Suboptimale Personalentscheidungen, schlechter Eindruck. So ging es einfach nicht mehr weiter.

Jetzt führt Familie Zwinz das Cafe. Mit perfektem Engagement, Freundlichkeit, Schnelligkeit und guten Öffnungszeiten. Es macht wieder Spaß, auf einen Kaffee zu gehen, oder am Abend länger zu verweilen. Auch für den kleinen Hunger zwischendurch wird gesorgt. Bitte so weiter machen!

Das Bäckerhaus wurde neu aufgebaut. Anstelle des alten Baus kam ein gut gestaltetes Wohnhaus. Die Bauzeit war

überraschend kurz, was natürlich sehr angenehm war. Der kleine Komplex passt sich gut in die Gemeinde an. Wieder wurde ein großes Projekt erfolgreich abgeschlossen.

Das sind nur zwei von den vielen positiven Sachen, die heuer durchgeführt wurden. Zwei von den größeren Sachen, denn die vielen Kleinigkeiten werden den meisten von uns gar nicht aufgefallen sein. Zum Beispiel der Bauhof: Da eine Lampe gewechselt, dort ein Loch in der Strasse beseitigt. Störende Büsche schneiden, das Schwimmbad betreuen. Die Versorgung mit Wasser sicherstellen. Einfach immer da sein.

Diese Sachen funktionieren, weil es uns gibt. Weil die Gemeinde von der SPÖ geführt wird. Von Menschen, denen es

sehr wichtig ist, dass in Grünbach alles in Ordnung ist. Wir sind als Team immer da, um Schwierigkeiten zu beseitigen, um Wünsche und Anregungen aufzunehmen. Diese, unsere Stärke, werden wir auch 2024 einsetzen. Denn wir sind Grünbach.

Wir wünschen allen erholsame Feiertage und einen perfekten Rutsch.

Freundschaft,

Kurt Joh. Payr
Fraktionsobmann



Grünbacher Gächnas



Gutschein für ein Glas Sekt

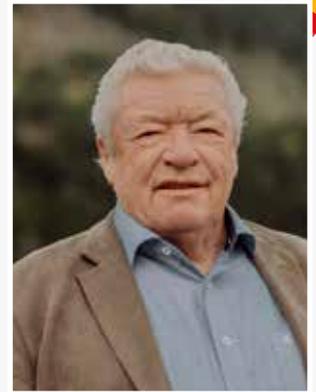


Pensionisten Grünbach

Die Pensionisten waren in diesem Jahr wieder sehr viel auf Reisen unterwegs.

Schon im März ging es auf die Blumeninsel Madeira. Von 03.07. bis 09.07. ging die Reise nach Slowenien in das Goldene Tal rund um die Drau mit ihren Thermen, vielfältiger Natur und Kulturschönheiten, wenig bekannt, aber immer eine Reise wert. Zu unseren Ausflugszielen gehörten dieses Jahr auch noch: Die „Dritter Mann“ Tour, Wiener Kaiser Wiesen, Harter Teichschenke in Bad Waltersdorf zum Gansl essen, ein Besuch auf der Insel Rab unter dem Motto „Mu-

sik und Meer“ so wie ein Besuch des Weihnachtsmarktes in Rust und zum Abschluss ein Besuch des Weihnachtsmarktes in Dresden. Für 2024 wird schon fleißig an den Terminen und Ausflugszielen gefeilt. Die erste Reise können wir jedoch schon bekannt geben. Das Reiseziel heißt Montenegro – die wilde Schönheit. Am 5.12. fand unsere Weihnachtsfeier statt. Dieses Jahr ohne musikalische Begleitung um das Fest wirklich besinnlich genießen zu können.



Ich wünsche euch, lieben Grünbachern und Grünbacherinnen, schöne Feiertag und einen guten Rutsch.

Obmann Josef Diemer



SPÖ GRÜNBACH
EINLADUNG ZUM



Grünbacher Gschmas

FR, 5. JÄNNER 2024
BARBARAHALLE GRÜNBACH

BEGINN: 20:00 | VVK: 10€ | AK: 12€
MASKIERUNG ERWÜNSCHT | TOMBOLA | PLAYBACKSHOW

MUSIK: DUO AMORE